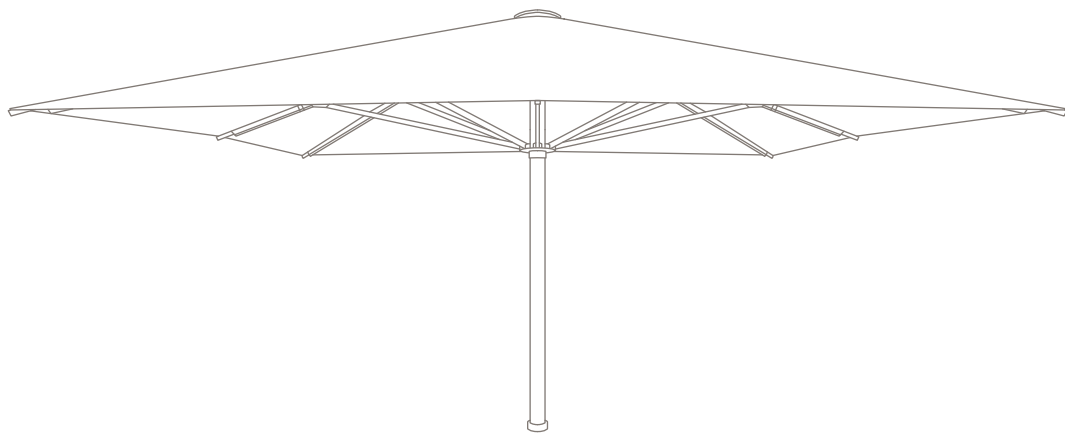


# PALAZZO® Style / E und Noblesse / E



Montage- und Gebrauchsanleitung / Instructions for  
Installation and Use / Notice de montage et d'utilisation /  
Istruzioni per il montaggio e per l'uso

**Glatz**

<b>1. Sicherheitsvorschriften</b>	<b>4</b>
1.1 Verwendung der Schirme	4
1.2 Anzugsmomente der Schrauben	4
<b>2. Lieferumfang</b>	<b>5</b>
<b>3. Montage</b>	<b>5</b>
3.1 Bodenbefestigung	5
3.2 Elektroinstallation	5
3.3 Montage Standard	5
3.4 Montage mit Option Aufstellscharnier	6
<b>4. Demontage</b>	<b>7</b>
4.1 Schirm umlegen (Standard)	7
4.2 Schirm umlegen (bei Option Aufstellscharnier)	8
<b>5. Bedienung</b>	<b>8</b>
5.1 Schirm aufspannen	8
5.2 Schirm schliessen	9
5.3 Bemerkungen zum Wind	9
<b>6. Wartung und Pflege</b>	<b>10</b>
6.1 Reinigung	10
6.2 Gestell	10
6.3 Schirmspannung	10
6.4 Überwinterung	10

<b>1. Safety Instructions</b>	<b>11</b>
1.1 Use of the Sunshade	11
1.2 Screw Torque Values	11
<b>2. Scope of Delivery</b>	<b>12</b>
<b>3. Installation</b>	<b>12</b>
3.1 Ground Attachment	12
3.2 Electrical Installation	12
3.3 Installation Standard	12
3.4 Installation with Positioning Hinge Option	13
<b>4. Dismantling</b>	<b>14</b>
4.1 Tipping Sunshade (Standard)	14
4.2 Tipping Sunshade (with Positioning Hinge Option)	15
<b>5. Use</b>	<b>15</b>
5.1 Spanning Sunshade	15
5.2 Closing Sunshade	16
5.3 Remarks Concerning the Wind	16
<b>6. Maintenance and Care</b>	<b>17</b>
6.1 Cleaning	17
6.2 Frame	17
6.3 Sunshade Tension	17
6.4 Winter Storage	17

<b>1. Consignes de sécurité</b>	<b>18</b>
1.1 Utilisation des parasols	18
1.2 Couple de serrage des vis	18
<b>2. Contenu de la livraison</b>	<b>19</b>
<b>3. Montage</b>	<b>19</b>
3.1 Fixation au sol	19
3.2 Installation électrique	19
3.3 Montage Standard	19
3.4 Montage avec charnière en option	20
<b>4. Démontage</b>	<b>21</b>
4.1 Rabattre le parasol (Standard)	21
4.2 Rabattre le parasol (version avec charnière de fixation)	22
<b>5. Utilisation</b>	<b>22</b>
5.1 Ouvrir le parasol	22
5.2 Fermer le parasol	23
5.3 Remarques concernant le vent	23
<b>6. Entretien et maintenance</b>	<b>24</b>
6.1 Nettoyage	24
6.2 Structure	24
6.3 La tension du parasol	24
6.4 Stockage hivernal	24

<b>1. Prescrizioni in materia di sicurezza</b>	<b>25</b>
1.1 Utilizzo degli ombrelloni	25
1.2 Coppie di serraggio delle viti	25
<b>2. Oggetto della fornitura</b>	<b>26</b>
<b>3. Montaggio</b>	<b>26</b>
3.1 Ancorato a terra	26
3.2 Installazioni	26
3.3 Montaggio standard	26
3.4 Montaggio con opzione cerniera di montaggio	27
<b>4. Smontaggio</b>	<b>28</b>
4.1 Spostare l'ombrellone (standard)	28
4.2 Spostare l'ombrellone (con opzione cerniera di montaggio)	29
<b>5. Utilizzo</b>	<b>29</b>
5.1 Tendere l'ombrellone	29
5.2 Chiudere l'ombrellone	30
5.3 Osservazioni sul vento	30
<b>6. Manutenzione e cura</b>	<b>31</b>
6.1 Pulizia	31
6.2 Struttura	31
6.3 Tensione dell'ombrellone	31
6.4 Svernamento	31

## 1. SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

- Diese Anleitung muss vor Montage und Inbetriebnahme gelesen und verstanden worden sein. Sie ist für einen späteren Gebrauch aufzuheben.
- Eine Missachtung von Sicherheitsvorschriften und Anweisungen der Montage und Bedienungsanleitung kann gravierende Schäden an Personen und Material zur Folge haben für welche der Hersteller ausdrücklich jede Haftung oder Gewährleistungspflicht wegbedingt!
- Es ist unerlässlich, dass der Schirm und sein Zubehör von eingewiesenem Fachpersonal montiert wird.
- Stellen Sie den Schirm nie ungesichert an eine Wand, er könnte ins Rutschen kommen und umstürzen.
- Am Schirmgestell darf nur das dafür vorgesehene GLATZ-Zubehör angebracht werden. Das Aufhängen irgendwelcher anderer Objekte ist nicht erlaubt.
- Der Schirm und sein Zubehör darf nicht von Kindern oder Personen mit eingeschränkten körperlichen oder geistigen Fähigkeiten bedient werden.
- Kinder dürfen nicht mit dem Schirm und dem Zubehör spielen.
- Vor dem Öffnen und Schliessen des Schirmes prüfen, ob sich kein Hindernis im Öffnungsbereich befindet.
- Während dem Öffnen und Schliessen des Schirmes muss dieser überwacht werden.
- Der Schirm ist nicht für Schneelasten ausgelegt. Bei Schneefall muss er geschlossen werden.
- Der Schirm und sein Zubehör sind regelmässig auf übermässigen Verschleiss und Beschädigung zu überprüfen. Falls Mängel festgestellt werden, sind diese vor einem weiteren Gebrauch zu beheben.

- Verwenden Sie nur Original GLATZ-Zubehör und Ersatzteile, um Gewähr für Sicherheit, ungetrübten Komfort und einwandfreie Funktion zu erhalten.



- Bei auffrischendem Wind oder nahenden Sturm- böen ist der Schirm zu schliessen.
- Unbeaufsichtigte Schirme dürfen nicht geöffnet bleiben. Unverhofft auftretender Starkwind könnte gravierende Schäden verursachen.
- Beim Einsatz an exponierten Orten wie Küstennähe oder stark windigen Regionen ist mit erhöhtem Verschleiss zu rechnen.

### 1.1 Verwendung der Schirme

Die GLATZ-Grossschirme sind ausschliesslich als wetterbeständiger Sonnenschutz bestimmt. Die Windfestigkeit des aufgespannten Schirmes ist begrenzt und die Angaben darüber setzen eine Verankerung gemäss der Anleitung voraus. Mobile Ständer haben eine reduzierte Standfestigkeit. Einsatztemperatur:  $-20^{\circ}\text{C}$  bis  $+50^{\circ}\text{C}$

### 1.2 Anzugsmomente der Schrauben

M6	M8	M10	M12
6 Nm	16 Nm	32 Nm	56 Nm

## 2. LIEFERUMFANG

- Schirm fertig mit Bindegurt und Kurbel (Motorvariante ohne Kurbel) (1)
- Top (2)
- Bestelltes Standrohr oder Aufstellscharnier (3)
- Kleinteilebeutel mit Befestigungsmaterial und Diebstahlsicherung (4)

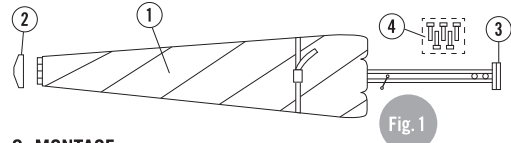


Fig. 1

## 3. MONTAGE

### 3.1 Bodenbefestigung

Die Bodenbefestigung ist gemäss den technischen Informationen der Anleitung «Bodenhülsen, Montageplatten und Sockel» auszuführen.

### 3.2 Elektroinstallation

Die Elektroinstallation ist gemäss der Anleitung «PALAZZO® Style, Noblesse, Royal – Elektrozubehör» oder «Steuerung Pz14» auszuführen.

### 3.3 Montage Standard

Die folgende Beschreibung bezieht sich auf die Standardausführung des PALAZZO® Style oder Noblesse (mit Bodenhülse M4).  
Hinweis: Alle losen Schrauben müssen mit Loctite 243 gesichert werden. Bei einer erneuten Montage die Schrauben reinigen oder neu verwenden.

### 3.3.1 Schirm aufstellen (Es sind 2 erwachsene Personen notwendig)

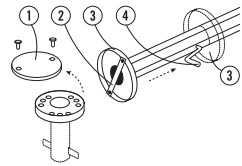


Fig. 2

- Top montieren.
- Gegebenenfalls Elektrostecker zusammenstecken.
- Mast/Standrohr Verbindungsschrauben auf Sitz überprüfen! Bei nicht vormontiertem Standrohr die Schrauben in der Reihenfolge S1, S2, S3 und S4 montieren und anziehen.
- abschliessbarer Verbindungsbolzen (1) Mast/Standrohr demonstrieren. (Fig. 2).

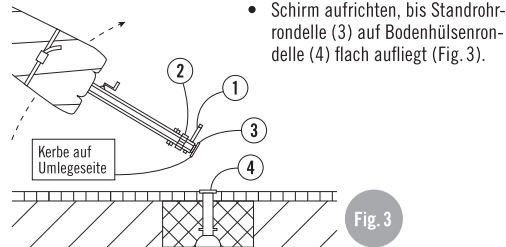


Fig. 3

- Schirm aufrichten, bis Standrohr-rondelle (3) auf Bodenhülsenrondelle (4) flach aufliegt (Fig. 3).

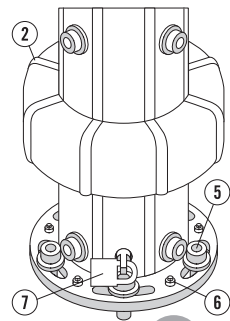


Fig. 4

- Schirm senkrecht festhalten, Schrauben-Abdeckhaube (2) anheben und die 5 Verankerungsschrauben (5) einsetzen, noch nicht festziehen.
- Schirm ausrichten und Verankerungsschrauben festziehen.
- Falls Schirm nicht schön senkrecht steht: Verankerungsschrauben (5) leicht lösen und mit Nivellierschrauben (6) justieren.
- Verankerungsschrauben wieder festziehen.
- Verbindungsbolzen (1) unterhalb Abdeckhaube einsetzen und gegebenenfalls abschliessen (7),

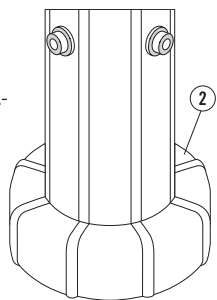


Fig. 5

- anschließend Schrauben-Abdeckhaube (2) auf Standrohrnordelle absenken.

### 3.4 Montage mit Option Aufstellscharnier (zu Bodenhülse M8) (besonders angezeigt bei Elektroinstallation)

#### 3.4.1 Vorbereitung (Es sind 2 erwachsene Personen notwendig)

- Gehen Sie für die Verbindung zwischen Mast und Aufstellscharnier gleich vor wie bei Fig. 2 beschrieben.
- Deckel von der Bodenhülse (1) abschrauben (Fig. 6).
- Fixiersteg (2) vom Mastfuss entfernen und Pressring (3) bis über Kurbelöffnung (4) hochschieben. Gegen Mast abpolstern und mit eingesteckter Kurbel sichern.
- Sicherungsschraube (5) lösen, Scharnierscheibe (6) herausklappen und auf Bodenhülse platzieren (Fig. 7).
- Scharnierscheibe mit Drehhaltern (7) auf Bodenhülse spannen. Mittlere Gewindelöcher verwenden.
- Bei Schirmen mit Elektroinstallation Stecker (8) verbinden. Lose Kabel in Bodenhülse verstauen.

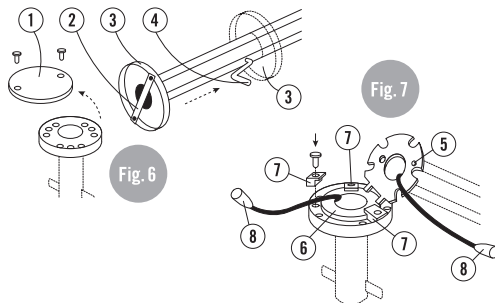
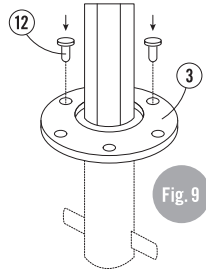
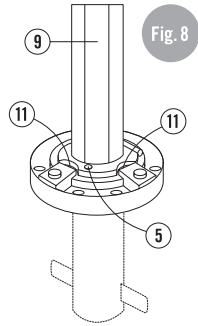


Fig. 6

Fig. 7

### 3.4.2 Mast stellen

- Mast (9) sorgfältig senkrecht aufrichten und noch festhalten (Fig. 8).
- Sicherungsschraube (5) einsetzen.
- Mit Nivellierschrauben (11) allenfalls Senkrechtstellung justieren.
- Schirm ausrichten.
- Pressring (3) auf Mastfuss absenken und Verankerungsschrauben (12) einsetzen (Fig. 9).
- Verbindungsbolzen einsetzen und abschliessen.



## 4. DEMONTAGE

### 4.1 Schirm umlegen (Standard)

(Es sind 2 erwachsene Personen notwendig)

- Verbindungsbolzen (1) entfernen und Abdeckhaube (2) hochschieben (Fig. 10).
- Schirm senkrecht festhalten und dabei Verankerungsschrauben (3) entfernen.
- Schirm sorgfältig nach Seite der Kerbe umlegen (Fig. 11).
- Gegebenenfalls Elektrostecker ausziehen und Schutzkappe anbringen.
- Bodenhülse mit Deckel verschliessen.

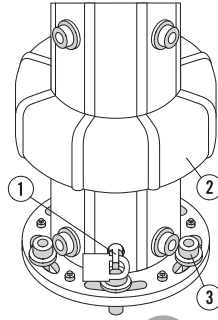


Fig.10

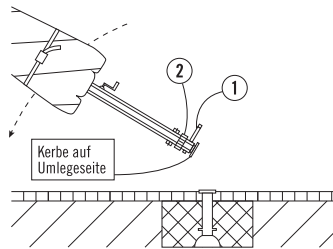
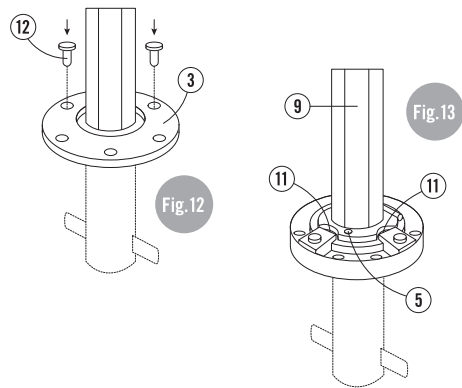


Fig.11

#### 4.2 Schirm umlegen (bei Option Aufstellscharnier)

(Es sind 2 erwachsene Personen notwendig)

- Anpressring von Bodenhülse losschrauben und oberhalb der Handkurbel gepolstert fixieren (Fig. 12).
- Schirm festhalten und Sicherungsschraube (5) lösen (Fig. 13).
- Schirmmast sorgfältig umlegen.
- Drehhalter (11) lösen und in einem Plastikbeutel in der Bodenhülse verstauen.
- Mit Fixiersteg (2) die Scharnierscheibe und den wieder abgesenkten Pressring verschrauben (Fig. 4).
- Bodenhülse mit Deckel verschliessen.

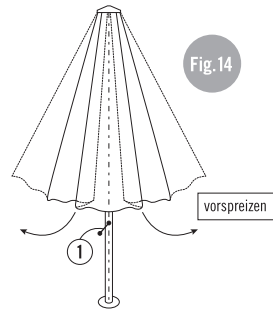


#### 5. BEDIENUNG

(Bei Schirmen mit Motorantrieb, Heizung und/oder Beleuchtung ist die zugehörige Montage- und Bedienungsanleitung zu befolgen.)

##### 5.1 Schirm aufspannen

- Bindegurt abnehmen.
- Schirm vorspreizen indem Dachstreben und Stoff nach aussen gelockert werden (Fig. 14).
- Handkurbel (1) im Uhrzeigersinn drehen bis Schirm aufgespannt ist. Kurbel gegebenenfalls abziehen.
- Die Schirmbedienung mit Akku-Bohrer ist nicht zugelassen. Für Schäden ist die Gewährleistung ausgeschlossen!



- Bei auffrischendem Wind Schirm schliessen.
- Unbeaufsichtigte Schirme dürfen nicht geöffnet bleiben.





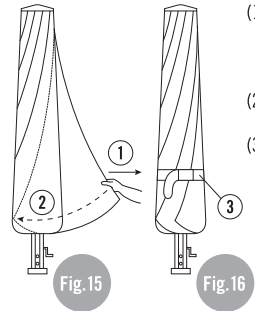
### 5.2 Schirm schliessen

- Gegebenenfalls Beleuchtung und / oder Heizung ausschalten.
- Mit Handkurbel im Gegenuhrzeigersinn drehen bis Schirm geschlossen ist.
- Stoffbahnen aus Streben hervorziehen, aufwickeln und mit Bindegurte sichern (siehe 4.3.1).
- Gegebenenfalls Schutzhülle überziehen und binden.

### 5.3 Bemerkungen zum Wind

#### 5.3.1 Korrektes Aufwickeln des Schirms

Vermeiden Sie Klemm- und Scheuerschäden und vorzeitige Abnützung durch starkes Flattern und Schlagen des Stoffes im Wind.



- (1) Nach dem Schliessen des Schirms alle Stoffbahnen einzeln und vollständig zwischen den Streben hervorziehen.
- (2) Die Stoffbahnen lagenweise eng um das Schirmteil aufwickeln.
- (3) Mit der mitgelieferten Bindegurte die aufgewickelten Stoffbahnen gut sichern (Der Stoff darf im Wind nicht flattern).

#### 5.3.2 Regionen mit Viel- oder Starkwind

Im Herbst nach Saisonende den Schirm abbauen und an einem trockenen Ort überwintern.

#### 5.3.3 Aufstellen von neuen Schirmen

Neue Schirme nicht im Herbst, sondern erst im Frühling vor Saisonstart aufbauen!

#### 5.3.4 Verwendung der Schutzhülle (Option)

Die Schutzhülle soll vollständig geschlossen und mit dem Seil festgebunden werden. Ein Flattern der Schutzhülle ist zu vermeiden.

## 6. WARTUNG UND PFLEGE

### 6.1 Reinigung

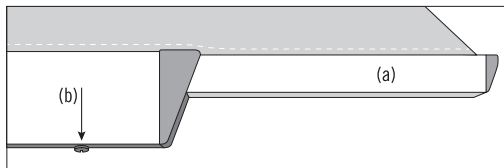
Der Stoff kann mit handwarmem Wasser und mit Feinwaschmittel gereinigt werden. Dazu Schwamm oder weiche Bürste verwenden. Mit klarem Wasser gut spülen. Bei Bedarf mit handelsüblichem Spray nachimprägnieren.  
Neue Schirme können bei starkem Regen leicht durchsprühen. Diese Erscheinung verliert sich nach einigen Tagen.

### 6.2 Gestell

Die Gestellteile können mit Wasser abgerieben werden. Die Beschichtungsfarben lassen sich mit einer Autopolitur auffrischen. Lackschäden können mit dem bei GLATZ erhältlichen Farbreparaturset nachgebessert werden.

### 6.3 Schirmspannung

Ein gut gespannter Schirm ist windstabiler und bleibt länger schön. Bei Bedarf lassen sich die Dachstreben-Verlängerungen (a) stufenlos verstellen. Dies geschieht am einfachsten bei halb geschlossenem Schirm.



1. Lösen des Gewindestiftes (b)
2. Einstellen des Strebenverlängerungsprofils (a)
3. Anziehen des Gewindestiftes (b)

Fig.17

### 6.4 Überwinterung

Schirm trocken und staubgeschützt lagern.  
Testen Sie vor Wiederinbetriebnahme den Zustand und die einwandfreie Funktion.  
Sichern Sie allfällig vor der Überwinterung gelöste Schrauben und Muttern der Streben mit einem wiederlösaren Leim (z.B. Loctite 243).



Falls sich infolge von Überlastungen irgendwelche Deformationen, Risse oder wacklige Verbindungsstellen zeigen sollten, ist der Schirm vor neuer Inbetriebnahme, einer fachmännischen Revision zu unterziehen.

GLATZ AG, Neuhofstrasse 12, 8500 FRAUENFELD/SWITZERLAND

Technische Änderungen vorbehalten.

© GLATZ AG Dokument 261 00 350 045

## 1. SAFETY INSTRUCTIONS

- Please read and understand these instructions before setting up or using your sunshade. Please keep this manual for later reference.
- Failure to follow these safety instructions and instructions for installation and use could result in serious personal injury and damage to materials, for which the manufacturer assumes no responsibility.
- The sunshade and accessories must only be installed by appropriately qualified personnel.
- Never lean the sunshade unsecured against a wall. It could slip and fall.
- Only attach GLATZ accessories intended for that purpose to the sunshade. Do not hang any other object from the structure.
- The sunshade and accessories must not be used by children, or by persons with reduced physical or mental capabilities.
- Do not allow children to play with the sunshade or accessories.
- Before opening or closing the sunshade, check that there are no obstructions in the way.
- Opening and closing of the sunshade must be supervised.
- The sunshade is not designed to hold the weight of snow. It must be closed in case of snowfall.
- The sunshade and accessories must be checked regularly for damage. Any defects should be rectified before further use.
- Only use original GLATZ accessories and spare parts to ensure safety, complete comfort and proper functioning.

- In case of freshening wind or approaching squall, please close the sunshade.
- Unsupervised sunshades must not remain open. Unexpected gales could cause serious damage.



- If used in exposed locations, for example near the coast or in regions with heavy winds, increased wear is to be expected. In these cases, we recommend more intensive maintenance.

### 1.1 Use of the Sunshade

The GLATZ giant sunshades are exclusively intended as weather-resistant sun protection. The wind resistance of the extended sunshade is limited and the information given concerning this presupposes anchoring in accordance with instructions. In comparison to ground anchorage, mobile stands have reduced resistance to the wind. Operation temperature:  $-20^{\circ}\text{C}$  to  $+50^{\circ}\text{C}$

### 1.2 Screw Torque Values

M6	M8	M10	M12
6 Nm	16 Nm	32 Nm	56 Nm

## 2. SCOPE OF DELIVERY

- Sunshade complete with strap and crank (motor version without crank) (1)
- Top (2)
- Ordered support tube or positioning hinge (3)
- Small parts bag with fastening material and theft protection (4)

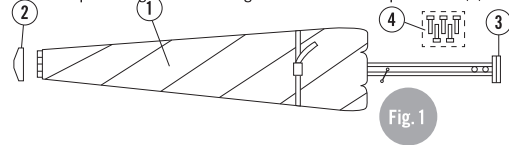


Fig. 1

## 3. INSTALLATION

### 3.1 Ground Attachment

Ground attachment is to be carried out in accordance with the technical information in the instructions „Ground Sockets, Mounting Plates and Base“.

### 3.2 Electrical Installation

Electrical installation is to be carried out in accordance with the instructions „Palazzo® Style, Noblesse, Royal – Electrical Accessories“ or „Control Pz14“.

### 3.3 Installation Standard

The following description relates to the standard design of the PALAZZO® Style or Noblesse (with ground socket M4).

Note: All loose screws are to be secured with Loctite 243. In the event of a new assembly, clean the screws beforehand or use new screws.

### 3.3.1 Setting Up Sunshade (2 adults required)

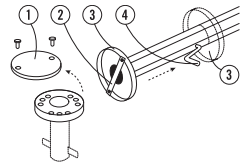


Fig. 2

- Mount top.
- Stick together electrical plug if necessary.
- Check that the pole/support tube/connecting screws fit properly! If support tube is not pre-mounted, insert and tighten the screws in the sequence S1, S2, S3 and S4.
- Dismantle lockable connecting bolts (1) pole/support tube. (Fig. 2).

- Place sunshade upright, until support tube disc (3) lies flat on ground socket disc (4) (Fig. 3).

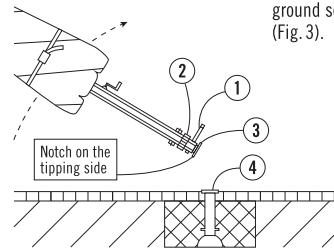


Fig. 3

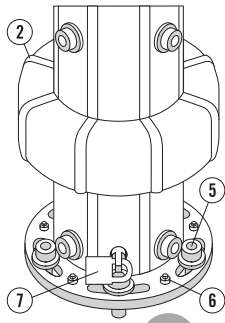


Fig. 4

- Hold sunshade firmly upright, lift screw cover (2) and insert the 5 anchorage screws (5), do not yet tighten.
- Straighten sunshade and tighten anchoring screws.
- If sunshade is not already perpendicular: loosen anchoring screws (5) slightly and adjust with plate screws (6).
- Tighten anchoring screws again.
- Insert connecting bolts (1) under the cover and lock if necessary (7),

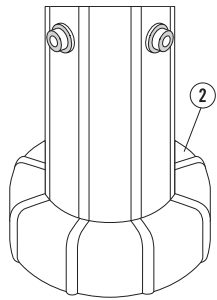


Fig. 5

- Then lower screw cover (2) onto support tube disc.

### 3.4 Installation with Positioning Hinge Option (for Ground Socket M8) (particularly appropriate in the case of electrical installation)

#### 3.4.1 Preparation (2 adults are required)

- For the connection of the pole to the positioning hinge, proceed as described in Fig. 2.
- Unscrew lid from ground socket (1) (Fig. 6).
- Remove fixing stay (2) from pole base and push jacking ring (3) up over crank opening (4). Pad against pole and secure with inserted crank.
- Loosen safety screw (5), fold out hinge plate (6) and place on ground socket (Fig. 7).
- Tighten hinge disc to ground socket using twisting mounts (7). Use central threaded holes.
- In the case of sunshades with electrical installation, connect plug (8). Stow loose cable in the ground socket.

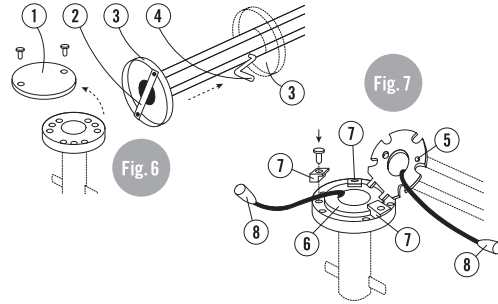


Fig. 7

Fig. 6

### 3.4.2 Setting Up Sunshade

- Straighten up pole (9) carefully and still hold firmly (Fig. 8).
- Insert safety screw (5).
- Adjust upright position with plate screws (11), if necessary.
- Align sunshade.
- Lower jacking ring (3) onto pole base and insert anchoring screws (12) (Fig. 9).
- Insert connecting bolts and lock.
- Lock ground socket with lid.

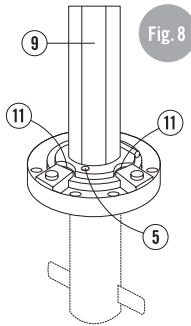


Fig. 8

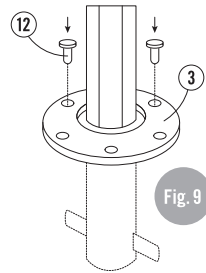


Fig. 9

## 4. DISMANTLING

### 4.1 Tipping Sunshade (Standard)

(2 adults are required)

- Remove connecting bolts (1) and push up cover (2) (Fig. 10).
- Hold sunshade firmly upright while removing anchoring screws (3).
- Tip sunshade carefully towards the side with the notch (Fig. 11).
- If necessary, pull out electrical plug and mount protective cap.
- Lock ground socket with lid.

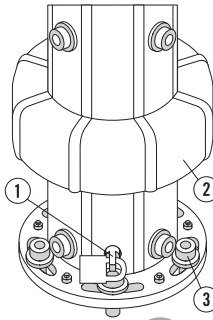


Fig. 10

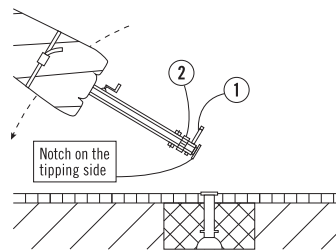
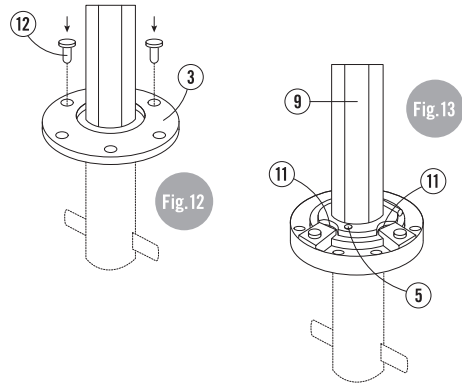


Fig. 11

#### 4.2 Tipping Sunshade (with Positioning Hinge Option)

(2 adults are required)

- Unscrew jacking ring from ground socket and fix above the hand crank, with padding (Fig. 12).
- Hold sunshade firmly in place and loosen safety screw (5) (Fig. 13).
- Tip sunshade pole carefully.
- Loosen twisting mounts (11) and stow in a plastic bag in the ground socket.
- With fixing stay (2), screw together the hinge disc and the once again lowered jacking ring (Fig. 4).
- Lock ground socket with lid.

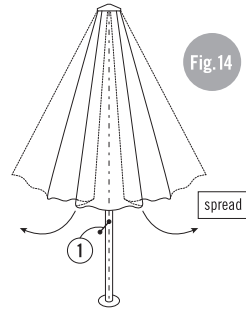


#### 5. USE

(In the case of sunshades with motorised drive, heating and/or illumination, the respective instructions for installation and use are to be followed.)

##### 5.1 Spanning Sunshade

- Remove strap.
- Spread sunshade by loosening the roof struts and material outwards (Fig. 14).
- Turn hand crank (1) clockwise until sunshade is spread out.
- Take off crank if required.
- It is not permitted to operate the sunshade using an electric drill. The warranty does not cover losses!



- Close sunshade if there is freshening wind.
- Unsupervised sunshades must not remain open.



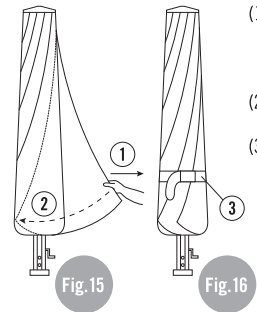
### 5.2 Closing Sunshade

- Switch off illumination and / or heating if necessary.
- Turn hand crank anti-clockwise until sunshade is closed.
- Pull lengths of material from struts, roll up and secure with straps (see 4.3.1).
- If necessary, pull on protective cover and tie up.

### 5.3 Remarks Concerning the Wind

#### 5.3.1 Correct Rolling of the Sunshade

Prevent damage from jamming and scuffing, and premature wear and tear caused by strong flapping and beating of the fabric in the wind.



- (1) After closing of the sunshade, pull all lengths of material individually and completely between the struts.
- (2) Roll the lengths of material tightly around the sunshade part.
- (3) Using the straps provided, properly secure the rolled-up lengths of material. (The material must not flap in the wind).

#### 5.3.2 Regions with Frequent or Strong Wind

In autumn, after the end of the season, dismantle the sunshade and store it for the winter in a dry place.

#### 5.3.3 Setting Up New Sunshades

Do not set up new sunshades in autumn - do not set them up until spring before the start of the season!

#### 5.3.4 Use of the Protective Cover (Option)

The protective cover should be completely closed and firmly tied with the rope. Flapping of the protective cover is to be prevented.



## 6. MAINTENANCE AND CARE

### 6.1 Cleaning

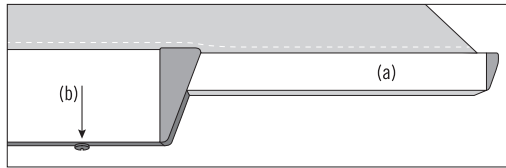
The material can be cleaned with hand-hot water and mild detergent. Use a sponge or soft brush for this. Rinse well with clear water. If necessary, re-impregnate using commercially available spray. New sunshades can let through a light spray in strong rain. This stops after a few days.

### 6.2 Frame

The frame parts can be wiped with water. The coating paints can be freshened up with a car polish. Paint damage can be repaired with the paint repair set available from GLATZ.

### 6.3 Sunshade Tension

A well spanned sunshade is more stable in the wind and looks good for longer. If necessary, the roof strut extensions (1) can be infinitely adjusted. This is easiest when the sunshade is half closed.



1. Loosen the threaded screw b)
2. Adjust the strut extension profile a)
3. Tighten the headless screw b)

Fig.17

### 6.4 Winter Storage

Store sunshade in a dry place, protected from dust.

Before putting back into use, check its condition and test for perfect functioning.

If possible, before winter storage, protect loosened screws and nuts of the struts with a resoluble glue (e.g. Loctite 243).



If any deformations, cracks or wobbly joints appear as a result of excessive strains, the sunshade is to be checked by a suitable technician before being back into use.

GLATZ AG, Neuhofstrasse 12, 8500 FRAUENFELD/SWITZERLAND

Subject to technical changes without notice.

© GLATZ AG Document 261 00 350 045

## 1. CONSIGNES DE SÉCURITÉ

- La présente notice doit être lue et comprise avant le montage et l'utilisation. Elle doit être conservée pour une utilisation ultérieure.
- Le non-respect des consignes et des remarques de sécurité de la notice de montage et d'utilisation peut entraîner sur les personnes et le matériel de graves blessures et dommages pour lesquels le fabricant exclue expressément toute responsabilité ou garantie !
- Il est impératif que le parasol et ses accessoires soient installés par un personnel spécialisé et initié.
- Ne posez jamais le parasol contre un mur sans l'attacher, celui-ci pourrait glisser et tomber.
- Seuls les accessoires GLATZ prévus à cet effet peuvent être montés sur la structure du parasol. Il est interdit d'accrocher tout autre objet.
- Le parasol et ses accessoires ne doivent pas être manipulés par des enfants ou des personnes à capacité physique ou mentale limitée.
- Les enfants ne doivent pas jouer avec le parasol ou ses accessoires.
- Avant d'ouvrir ou de fermer le parasol, vérifiez qu'aucun obstacle n'entrave l'ouverture/fermeture de celui-ci.
- Surveiller le parasol lors de l'ouverture et de la fermeture de celui-ci.
- Le parasol n'est pas prévu pour soutenir une couche de neige. En cas de neige, il doit être fermé.
- Il est nécessaire de contrôler régulièrement que le parasol et ses accessoires ne présentent pas de signes d'usure importants ou de dommages. Si des défauts sont constatés, ceux-ci doivent être réparés avant d'utiliser à nouveau le parasol.
- Utilisez uniquement des accessoires et des pièces de rechange d'origine de GLATZ, afin de garantir la sécurité, le confort et la tranquillité, ainsi qu'un fonctionnement correct.



- Si le vent commence à se lever ou que des bourrasques se rapprochent, le parasol doit être refermé.
- Les parasols non surveillés ne doivent pas rester ouverts. Des rafales de vents imprévisibles pourraient entraîner de lourds dégâts.
- En cas d'utilisation dans des lieux exposés comme en bord de mer ou des régions soumises à des vents violents, il faut s'attendre à une abrasion élevée. Dans ces cas là, nous recommandons une maintenance intensive.

### 1.1 Utilisation des parasols

Les parasols géants GLATZ sont exclusivement prévus comme protection contre le soleil et sont résistants aux intempéries. La résistance au vent du parasol ouvert est limitée et les prescriptions à ce sujet requièrent un ancrage conformément à la notice. Les supports mobiles ont une stabilité réduite.

Température d'utilisation: de  $-20^{\circ}\text{C}$  à  $+50^{\circ}\text{C}$

### 1.2 Couple de serrage des vis

M6	M8	M10	M12
6 Nm	16 Nm	32 Nm	56 Nm

## 2. CONTENU DE LA LIVRAISON

- Parasol avec sangle de fixation et manivelle (variante à moteur sans manivelle) (1)
- Haut (2)
- Tube d'appui ou charnière de fixation commandée (3)
- Sac d'accessoires avec le matériel de fixation et la sécurité antivol (4)

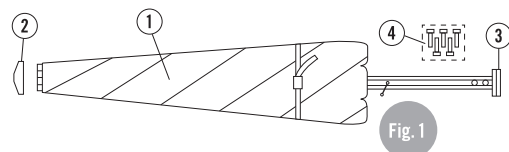


Fig. 1

## 3. MONTAGE

### 3.1 Fixation au sol

La fixation au sol doit être effectuée selon les informations techniques de la notice «Douilles de sol, plaques de montage et socles».

### 3.2 Installation électrique

L'installation électrique doit être effectuée selon la notice «PALAZZO® Style, Noblesse, Royal – accessoires électriques» ou «Commande Pz14».

### 3.3 Montage Standard

La description suivante concerne la version standard de PALAZZO® Style ou Noblesse (avec douille de sol M4).

Indication: Sécuriser toutes les vis avec du Loctite 243. En cas de montage répété, nettoyer les vis au préalable ou en utiliser de nouvelles.

### 3.3.1 Mise en place du parasol (2 adultes sont nécessaires.)

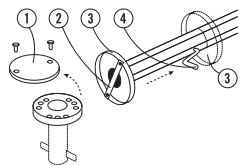


Fig. 2

- Monter le haut.
- Relier les connecteurs électriques le cas échéant.
- Vérifier que les vis d'assemblage du mât/tube d'appui soient correctement serrées! Si le tube d'appui n'est pas déjà monté, mettre en place les vis dans l'ordre suivant S1, S2, S3 et S4 et les serrer.
- Démontez la goupille verrouillable (1) du mât/tube d'appui (Fig. 2).

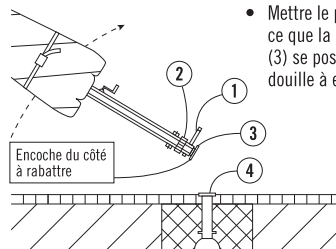


Fig. 3

- Mettre le parasol debout, jusqu'à ce que la rondelle du tube d'appui (3) se pose sur la rondelle de la douille à enfoncer (4) (Fig. 3).

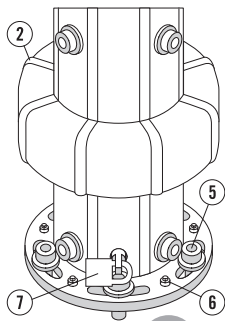


Fig. 4

- Tenir le parasol à la verticale, lever le capot des vis (2) et mettre en place les 5 vis d'ancrage (5), ne pas serrer.
- Aligner le parasol et serrer les vis d'ancrage.
- Si le parasol n'est pas tout à fait droit: desserrer les vis d'ancrage (5) et ajuster les vis de nivellement (6).
- Serrer à nouveau les vis d'ancrage.
- Placer la goupille verrouillable (1) sous le capot et verrouiller le cas échéant (7).

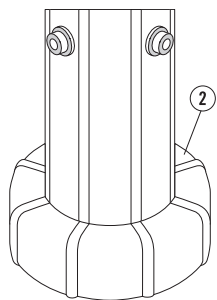


Fig. 5

- Pour finir, descendre le capot des vis (2) sur la rondelle du tube d'appui.

### 3.4 Montage avec charnière en option (douille de sol M8) (particulièrement indiqué avec une installation électrique)

#### 3.4.1 Préparation (2 adultes sont nécessaires.)

- Pour assembler le mât et la charnière de fixation, procéder de la même manière que celle décrite plus haut à la Fig. 2.
- Dévisser le chapeau de la douille à enfonceur (1) (Fig. 6).
- Oter la barrette d'arrêt (2) du pied du mât et pousser l'anneau de serrage (3) jusqu'au-dessus du trou de la manivelle (4). Le caler contre le mât et le bloquer en introduisant la manivelle.
- Oter la vis de sécurité (5), soulever la rondelle à charnière (6) et placer sur la douille à enfonceur (Fig. 7).
- Serrer la rondelle à charnière avec le système d'arrêt de rotation (7) sur la douille de sol. Utiliser les trous taraudés au milieu.
- Pour les parasols avec installation électrique, relier les connecteurs (8). Placer le câble dans la douille.

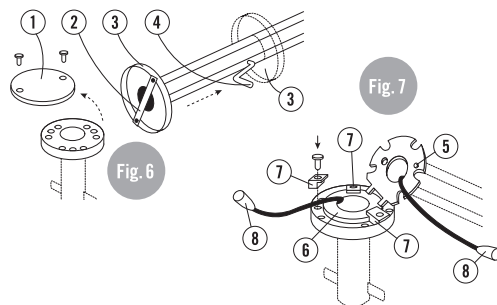


Fig. 7

### 3.4.2 Mise en place du parasol

- Poser le mât (9) à la verticale avec précaution et le garder maintenu (Fig. 8).
- Insérer la vis de sécurité (5).
- Ajuster la position verticale avec les vis de nivellement (11), si nécessaire.
- Positionner le parasol.
- Abaisser l'anneau de serrage (3) sur le pied du mât et placer les vis d'ancrage (12) (Fig. 9).
- Placer la goupille et verrouiller.

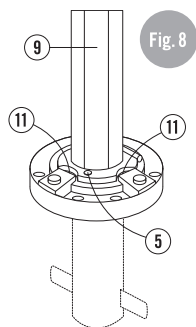


Fig. 8

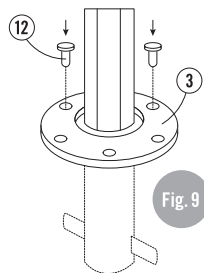


Fig. 9

## 4. DEMONTAGE

### 4.1 Rabattre le parasol (Standard)

(2 personnes adultes sont nécessaires.)

- Oter la goupille (1) et soulever le capot (2) (Fig. 10).
- Tenir le parasol à la verticale et en même temps ôter les vis d'ancrage (3).
- Rabattre le parasol précautionneusement du côté de l'encoche (Fig. 11).
- Retirer les connecteurs électriques le cas échéant et fixer le capot de protection.
- Fermer la douille de sol avec le couvercle.

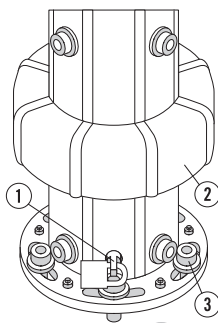


Fig. 10

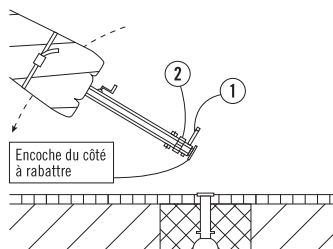
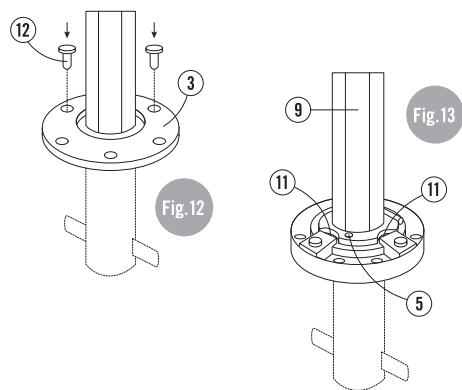


Fig. 11

#### 4.2 Rabattre le parasol (version avec charnière de fixation)

(2 personnes adultes sont nécessaires)

- Dévisser l'anneau de serrage de la douille de sol et le fixer au-dessus de la manivelle manuelle (Fig. 12).
- Tenir le parasol et dévisser la vis de sécurité (5) (Fig. 13).
- Abaisser le mât du parasol avec précaution.
- Desserrer le système d'arrêt de rotation (11) et placer dans un sac plastique dans la douille de sol.
- Visser la rondelle à charnière et l'anneau de serrage abaissé avec la barrette d'arrêt (2) (Fig. 4).
- Refermer la douille de sol avec le couvercle.

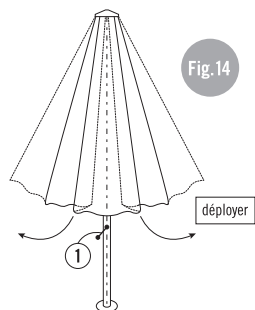


#### 5. UTILISATION

(Sur les parasols avec motorisation, chauffage et/ou éclairage, veuillez vous référer aux instructions de montage et d'utilisation correspondantes.)

##### 5.1 Ouvrir le parasol

- Retirer la sangle de fixation.
- Déployer le parasol en relâchant les baleines du toit et le tissu vers l'extérieur (Fig. 14).
- La manivelle manuelle (1) doit être actionnée dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le parasol soit tendu.
- Retirer la manivelle le cas échéant.
- L'utilisation d'une visseuse sans fil pour actionner le parasol n'est pas autorisée. En cas de dommage, nous n'assurons plus de garantie!



- Si le vent se lève, fermer le parasol.
- Les parasols non surveillés ne doivent pas restés ouverts.



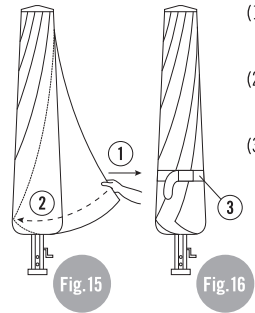
### 5.2 Fermer le parasol

- Le cas échéant, éteindre l'éclairage et/ou le chauffage.
- Tourner la manivelle manuelle dans le sens contraire des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le parasol soit fermé.
- Tirer les bandes de tissu des baleines, replier et attacher avec la sangle de fixation (voir 4.3.1).
- Le cas échéant, mettre la housse de protection et l'attacher.

### 5.3 Remarques concernant le vent

#### 5.3.1 Replier le parasol correctement

Évitez tout dégât de serrage et d'abrasion ainsi que l'usure anticipée dus au battement et flottement fort de la toile au vent.



- (1) Après la fermeture du parasol, tirer toutes les bandes de tissus une à une entre les baleines.
- (2) Enrouler les bandes de tissu en couches serrées autour du parasol.
- (3) Bien faire tenir les bandes de tissus enroulées avec la sangle de fixation fournie. (Le tissu ne doit pas flotter au vent.)

#### 5.3.2 Les régions venteuses ou exposées aux vents violents

En automne, après la fin de la saison, démonter le parasol et stocker au sec pendant l'hiver.

#### 5.3.3 Mise en place des parasols neufs

Ne pas monter les parasols neufs à l'automne mais seulement au printemps avant le début de la saison!

#### 5.3.4 Utilisation de la housse de protection (Option)

La housse de protection doit être entièrement fermée et attachée avec la ficelle. Évitez tout flottement de la housse de protection.

## 6. ENTRETIEN ET MAINTENANCE

### 6.1 Nettoyage

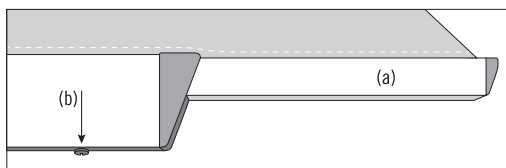
Le tissu peut être nettoyé avec de l'eau tiède et une lessive douce. Utilisez pour cela une éponge ou une brosse souple. Bien rincer à l'eau claire. Si besoin, imprégner avec un spray du commerce. Lors de forte pluie, les parasols neufs peuvent légèrement goutter au travers. Cet effet s'estompe après quelques jours.

### 6.2 Structure

La structure peut être frictionnée à l'eau. Les couches de peinture peuvent être rafraîchies avec un poli automobile. Des dégâts de peinture peuvent être réparés avec le kit de réparation pour peinture GLATZ.

### 6.3 La tension du parasol

Un parasol bien tendu est plus stable au vent et reste plus longtemps en bon état. Si besoin, les rallonges de baleines du toit peuvent être réglées (1) en continu. Cela se fait plus facilement quand le parasol est à moitié fermé.



1. Desserrer la vis pointeau b)
2. Régler le profil de la rallonge de baleine a)
3. Serrer la vis pointeau b)

Fig.17

### 6.4 Stockage hivernal

Stocker le parasol au sec et à l'abri de la poussière. Avant de le remettre en place, vérifier l'état du parasol et qu'il fonctionne correctement.

Avant le stockage hivernal, fixer les vis éventuellement lâches et les écrous des baleines avec une colle non permanente (par ex.: Loctite 243).



Si le parasol a subi des contraintes ayant engendré de quelconques déformations, des fissures ou des jointures bancales, il faut faire effectuer une révision du parasol avant de l'utiliser à nouveau.

GLATZ AG, Neuhofstrasse 12, 8500 FRAUENFELD/SWITZERLAND

Sous réserve de modifications techniques.

© GLATZ AG Document 261 00 350 045



## 1. PRESCRIZIONI IN MATERIA DI SICUREZZA

- Queste istruzioni devono essere lette e comprese prima del montaggio e della messa in funzione dell'ombrellone. Devono inoltre essere conservate con cura al fine di una consultazione successiva.
- L'inosservanza delle prescrizioni di sicurezza e delle istruzioni per il montaggio e l'uso può avere come conseguenza gravi danni a persone e materiali, per i quali il costruttore declina espressamente qualsiasi responsabilità o obbligo di garanzia!
- È indispensabile accertarsi che l'ombrellone e i suoi accessori vengano montati da personale dotato di specifica preparazione tecnica.
- Non appoggiare mai l'ombrellone alla parete senza assicurarlo, in quanto potrebbe scivolare e ribaltarsi.
- Sulla struttura dell'ombrellone possono essere applicati solo accessori GLATZ espressamente concepiti a tale scopo. È vietato appender-vi ogni altro tipo di oggetto.
- L'ombrellone e i suoi accessori non devono essere utilizzati da bambini o da persone con limitate capacità fisiche o mentali.
- I bambini non devono giocare con l'ombrellone e con suoi accessori.
- Prima di aprire o chiudere l'ombrellone, accertarsi che non siano presenti ostacoli nell'area di apertura.
- L'apertura e chiusura dell'ombrellone devono avvenire sotto adeguato controllo.
- Non essendo progettato per sostenere carichi nevosi, in caso di nevicata l'ombrellone dev'essere chiuso.
- Controllare con regolarità che l'ombrellone e i suoi accessori non presentino segni di eccessiva usura o di danneggiamento. Qualora si riscontrino dei difetti, essi dovranno essere corretti prima di ogni ulteriore utilizzo.



- A garanzia della sicurezza, del massimo comfort e di un funzionamento ineccepibile, utilizzare esclusivamente accessori e ricambi originali Glatz.

- Se il vento aumenta o sono in arrivo delle forti raffiche, chiudere l'ombrellone.
- Non lasciare aperti ombrelloni incustoditi. L'arrivo inaspettato di vento forte potrebbe causare seri danni.
- Per l'impiego in luoghi esposti come le regioni costiere o molto ventose è necessario considerare una conseguente maggiore usura. In questi casi, noi consigliamo una manutenzione più accurata e frequente.

### 1.1 Utilizzo degli ombrelloni

Gli ombrelloni grandi GLATZ sono destinati esclusivamente all'uso come protezione solare resistente alle intemperie. La resistenza al vento dell'ombrellone teso è limitata e le relative indicazioni ne presuppongono l'ancoraggio secondo le istruzioni. I supporti mobili hanno una stabilità ridotta.

Temperatura d'impiego: da  $-20^{\circ}\text{C}$  a  $+50^{\circ}\text{C}$

### 1.2 Coppie di serraggio delle viti

M6	M8	M10	M12
6 Nm	16 Nm	32 Nm	56 Nm

## 2. OGGETTO DELLA FORNITURA

- Ombrellone pronto con legaccio e manovella (variante a motore senza manovella) (1)
- Sommità (2)
- Tubo portante ordinato o cerniera di montaggio ordinati (3)
- Busta di piccoli componenti con materiale di fissaggio e dispositivo antifurto (4)

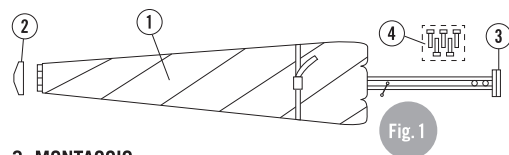


Fig. 1

## 3. MONTAGGIO

### 3.1 Ancorato a terra

L'ancoraggio a terra va eseguito secondo le informazioni tecniche riportate nelle istruzioni „Capsule da incassare, piastre di montaggio e base“.

### 3.2 Installazioni

L'installazione elettrica va eseguita secondo le istruzioni „PALAZZO® Style, Noblesse, Royal – Accessori elettrici“ o „Unità controllo Pz14“.

### 3.3 Montaggio standard

La seguente descrizione si riferisce alla versione standard di PALAZZO® Style o Noblesse (con capsula da incassare M4). Avviso: Sigillare tutte le vit libere con il sigillante Loctite 243. Per un nuovo montaggio, pulire prima le viti o usarne di nuove.

### 3.3.1 Montare l'ombrellone (Servono 2 adulti)

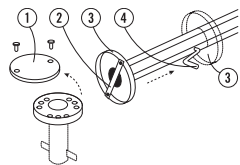


Fig. 2

- Montare la sommità.
- Eventualmente collegare le spine elettriche.
- Controllare l'alloggiamento del palo/tubo portante! Se il tubo portante non è premontato, montare e serrare le viti nella sequenza S1, S2, S3 e S4.
- Smontare il bullone di unione palo/tubo portante chiudibile (1) (Fig. 2).

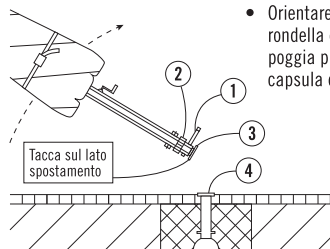


Fig. 3

- Orientare l'ombrellone fino a che la rondella del tubo portante (3) non poggia piatta sulla rondella della capsula da incassare (4) (Fig. 3).

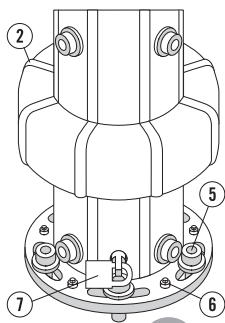


Fig. 4

- Tenere l'ombrellone fermo in verticale, sollevare la calotta di copertura delle viti (2) e inserire i 5 sistemi di ancoraggio (5), non serrare ancora.
- Orientare l'ombrellone e serrare le viti di ancoraggio.
- Se l'ombrellone non si trova già in posizione verticale: allentare leggermente le viti di ancoraggio (5) ed aggiustare con viti per livellare (6).
- Serrare nuovamente le viti di ancoraggio.
- Inserire il bullone di unione (1) sotto la calotta di copertura ed eventualmente chiudere (7).

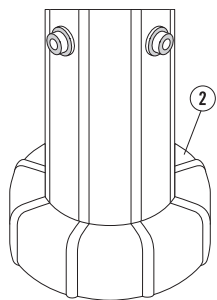


Fig. 5

- In seguito abbassare la calotta di copertura delle viti (2) sulla rondella del tubo portante.

### 3.4 Montaggio con opzione cerniera di montaggio (per capsula da incassare M8) (particolarmente indicato per installazioni elettriche)

#### 3.4.1 Preparazione (Sono necessari 2 adulti)

- Per connettere il palo e la cerniera di montaggio, procedere come descritto alla Figura 2.
- Svitare il coperchio dalla capsula da incassare (1) (Fig. 6).
- Togliere la traversa di fissaggio (2) dalla base del palo e spingere verso l'alto l'anello di pressione (3) fino ad oltre l'apertura della manovella (4). Imbottire lato palo e fissare con manovella inserita.
- Allentare la vite di sicurezza (5), estrarre la rondella della cerniera (6) e posizionarla sulla capsula da incassare (Fig. 7).
- Tendere la rondella della cerniera sulla capsula da incassare con croci girevoli (7). Utilizzare fori filettati medi.
- Per ombrelloni con installazione elettrica collegare le spine (8). Sistemare i cavi sciolti nella capsula da incassare.

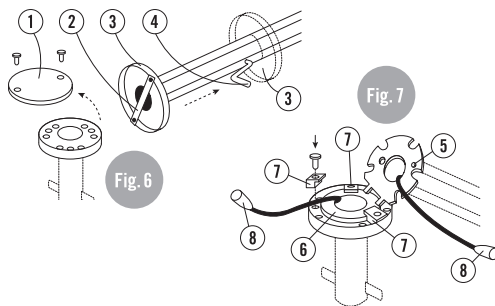
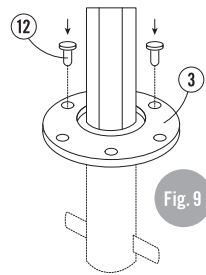
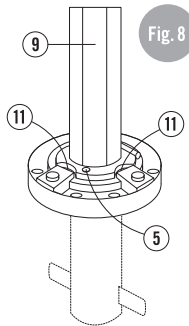


Fig. 6

Fig. 7

### 3.4.2 Montare l'ombrellone

- Orientare con cautela il palo (9) in posizione verticale, e tenerlo ancora fermo (Fig. 8).
- Inserire la vite di sicurezza (5).
- Eventualmente aggiustare la posizione verticale con viti per livellare (11).
- Orientare l'ombrellone.
- Abbassare l'anello di pressione (3) sulla base del palo e inserire le viti di ancoraggio (12) (Fig. 9).
- Inserire il bullone di unione e chiudere.



## 4. SMONTAGGIO

### 4.1 Spostare l'ombrellone (standard) (Servono 2 adulti)

- Togliere il bullone di unione (1) e spingere verso l'alto la calotta di copertura (2) (Fig. 10).
- Tenere fermo l'ombrellone in posizione verticale e togliere le viti di ancoraggio (3).
- Spostare con cura l'ombrellone a lato della tacca (Fig. 11).
- Eventualmente estrarre la spina elettrica e applicare una calotta di protezione.
- Chiudere la capsula da incassare con il coperchio.

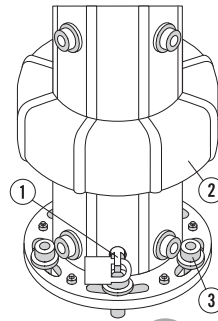


Fig. 10

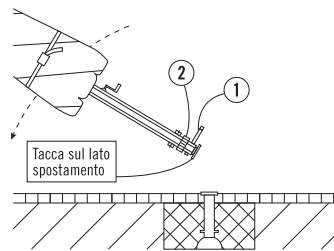
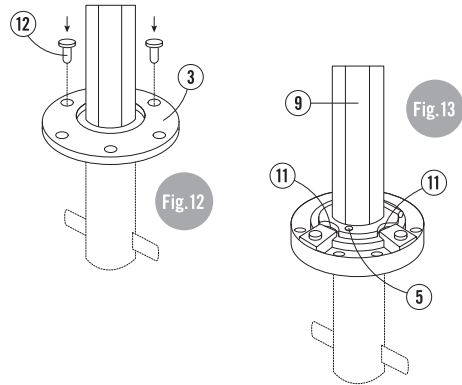


Fig. 11

#### 4.2 Spostare l'ombrellone (con opzione cerniera di montaggio)

(Servono 2 adulti)

- Svitare l'anello di pressione dalla capsula da incassare e fissare con imbottitura sopra la manovella a mano (Fig. 12).
- Tenere fermo l'ombrellone e allentare la vite di sicurezza (5) (Fig. 13).
- Spostare con cautela il palo dell'ombrellone.
- Allentare la croce girevole (11) e sistemarla in una busta di plastica nella capsula da incassare.
- Con la traversa di fissaggio (2) avvitare la rondella della cerniera e l'anello di pressione riabbassato (Fig. 4).
- Chiudere la capsula da incassare con il coperchio.

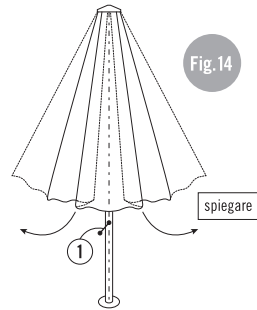


#### 5. UTILIZZO

(Per ombrelloni con azionamento a motore, riscaldamento e/o illuminazione seguire le relative istruzioni per il montaggio e per l'uso.)

##### 5.1 Tendere l'ombrellone

- Togliere il legaccio.
- Spiegare l'ombrellone, allentando le stecche del tetto e il telo verso l'esterno (Fig. 14).
- Ruotare la manovella manuale (1) in senso orario, fino a che il telo non sarà teso.
- Eventualmente togliere la manovella.
- Non è consentito comandare l'ombrellone tramite un trapano a batteria. In caso di danni, è esclusa la garanzia!



- Se il vento aumenta, chiudere l'ombrellone.
- Non lasciare aperti gli ombrelloni incustoditi.



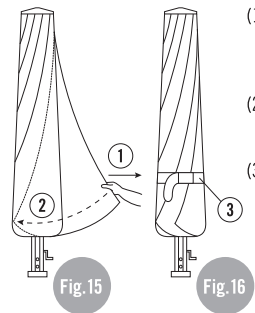
### 5.2 Chiudere l'ombrellone

- Eventualmente spegnere l'illuminazione e/o il riscaldamento.
- Ruotare con la manovella manuale in senso antiorario, fino a che l'ombrellone non si chiude.
- Tirare le falde del telo fuori dalle stecche, avvolgerle e assicurarle con il legaccio (vedere 4.3.1).
- Eventualmente ricoprire e legare la guaina di protezione.

### 5.3 Osservazioni sul vento

#### 5.3.1 Corretto avvolgimento dell'ombrellone

Evitare danni da incastro o sfregamento e usura prematura dovuta al forte svolazzare e sbattere del telo nel vento.



- (1) Dopo aver chiuso l'ombrellone, tirare in avanti tutte le falde del telo singolarmente e completamente tra le stecche.
- (2) Avvolgere le falde di tessuto a strati, facendole aderire alla sezione dell'ombrellone.
- (3) Con la cintura di fissaggio compresa nella fornitura, assicurare bene le falde di tessuto avvolte. (Il telo non deve svolazzare al vento.)

#### 5.3.2 Regioni molto ventose o caratterizzate da vento forte

In autunno, dopo la fine della stagione, smontare l'ombrellone e riporlo per l'inverno in un luogo asciutto.

#### 5.3.3 Montaggio di nuovi ombrelloni

Non montare nuovi ombrelloni in autunno, ma solo in primavera, prima dell'inizio della stagione!

#### 5.3.4 Utilizzo del rivestimento di protezione (opzionale)

Il rivestimento di protezione deve essere chiuso completamente e legato in maniera salda con la fune. È necessario evitare che svolazzi.

## 6. MANUTENZIONE E CURA

### 6.1 Pulizia

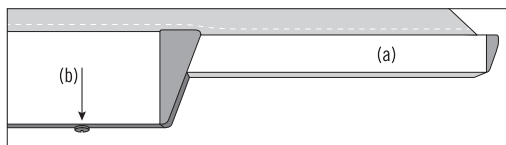
Il telo può essere pulito con acqua tiepida e detergente delicato. Utilizzare una spugna o una spazzola morbida. Sciacquare bene con acqua pulita. Se necessario, in seguito è possibile impregnare il telo con uno spray del tipo comunemente in commercio. Gli ombrelli nuovi possono lasciar passare un po' d'acqua in caso di pioggia forte. Questo fenomeno scompare nel giro di alcuni giorni.

### 6.2 Struttura

Le parti della struttura possono essere pulite con acqua, strofinandole. I colori del rivestimento possono essere ravvivati con un lucido per auto. I danni alla vernice possono essere corretti con il set di riparazione del colore disponibile da GLATZ.

### 6.3 Tensione dell'ombrellone

Se l'ombrello è ben teso, esso risulta più stabile in caso di vento e rimane bello più a lungo. Se necessario, le prolunghe (1) delle stecche del tetto sono regolabili di continuo. Il modo più semplice per regolarle è ad ombrellone mezzo chiuso.



1. Allentare l'asta filettata. b)
2. Regolare il profilo della prolunga delle stecche. a)
3. Serrare la vite senza testa. b)

Fig.17

### 6.4 Svernamento

Riporre l'ombrellone asciutto e riparato dalla polvere.

Prima di rimetterlo in funzione, controllarne lo stato e verificare che funzioni perfettamente.

Eventualmente, prima dello svernamento mettere in sicurezza viti e bulloni allentati delle stecche colla solubile (ad es. Loctite 243).

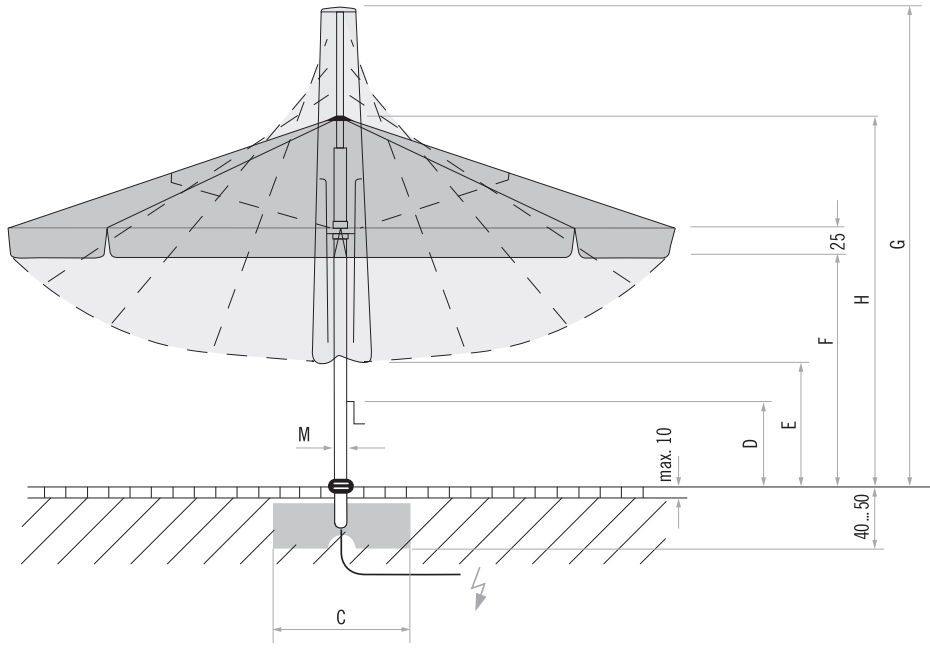


Qualora, in seguito a sovraccarichi, si dovesse presentare qualsiasi tipo di deformazioni, strappi o connettori malfermi, prima di rimettere in funzione l'ombrellone è necessario sottoporlo alla revisione di un esperto.

GLATZ AG, Neuhofstrasse 12, 8500 FRAUENFELD/SWITZERLAND

Con riserva di modifiche tecniche.

© GLATZ AG Documento 261 00 350 045













[www.glatz.ch](http://www.glatz.ch)

PALAZZO® Style, Int. Patents reg. ©Int. Design reg.  
PALAZZO® Noblesse, Int. Patents reg. ©Int. Design reg.

© GLATZ AG  
12.2015/Document 261 00 350 045

**Glatz**